

61. Wiener Kaffeesiederball präsentiert weitere Programm-Highlights â€“ BILD/VIDEO

ID: LCG18009 | 14.01.2018 | Kunde: Klub der Wiener Kaffeehausbesitzer | Ressort: Kultur Ã–sterreich | Medieninformation

Am 18. Jänner 2018 wird in der Hofburg Vienna unter anderem das 335-jährige Jubiläum der Kaffeehauskultur in Wien gefeiert. Ein buntes künstlerisches Feuerwerk interpretiert das Motto „Café Modern – gestern, heute, morgen“.

Bilder zur Meldung auf <http://presse.leisuregroup.at/kaffeesieder/ball2017>

Video zur Meldung auf <https://www.youtube.com/watch?v=N8tDOShy2AY>

Wien (LCG) – Die Vorbereitungen für den Wiener Kaffeesiederball, der für viele Besucher als einer der schönsten und stimmungsvollsten Bälle der Saison gilt, laufen auf Hochtouren. Wenige Tage vor dem glanzvollen Ball in der Hofburg Vienna, der sich heuer in neuem Design präsentiert, verraten die Veranstalter weitere Highlights der künstlerisch vielseitigen Ballnacht.

„Zwei rote Fäden ziehen sich durch die diesjährige Eröffnung des Wiener Kaffeesiederballs: Die Zeit der Wiener Moderne und deren Brückenschlag ins Heute und Morgen sowie das Motiv der Erotik. Die zwei Erzählstränge spiegeln sich in der Wiener Kaffeehauskultur ebenso wider: Die Liebe zum Kaffee und die Erotik des Kaffeegenusses werden in den musikalischen und tänzerischen Darbietungen der Eröffnung gespiegelt.“, verrät **Christof Cremer**, der künstlerische Leiter des beliebten Balls.

„Die Epoche der Wiener Moderne war und ist auch ein Höhepunkt der Wiener Kaffeehauskultur. Sie legte gleichsam den Grundstein für die Durchdringung und Verwebung von Kunst und Künstlern mit den Wiener Kaffeehäusern und bildet ein bis heute lebendes Kapitel der Kaffeehauskultur“, kommentiert Ballleiterin **Anna Karnitscher** vom Wiener Café Weidinger.

Eröffnung im Zeichen von Emotionen

Nachdem die „Wiener Kaffeesieder-Fanfare“ um 21.00 Uhr die festliche Eröffnung ankündigen wird, zieht das Jungdamen- und Herrenkomitee der Tanzschule Elmayer-Vestenbrugg zur Polonaise A-Dur von **Frédéric Chopin** in den Festsaal ein, bevor der C.A.F.E.-Marsch von **Uwe Theimer** sowie die österreichische und europäische Hymne den Festakt eröffnen.

Das diesjährige Ballmotto „Café Modern – gestern, heute, morgen“ interpretiert zuerst die Vereinigung Wiener Staatsopernballett zu **Maurice Ravels** „Bolero“ in einer Bearbeitung von **Béla Fischer** und Choreografie von **Lukas Gaudernak**. Als Solisten treten **Rebecca Horner** und **Eno Peci**, beide Solisten des Wiener Staatsballetts, auf.

Nicht nur privat ein Liebespaar, sondern auch auf der Bühne ein umwerfendes Paar sind Sopranistin **Rebecca Nelsen** und Tenor **Eric Stokloša**: Beim 61. Wiener Kaffeesiederball singen sie „Lippen schweigen“ aus der Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehar und spannen damit den Bogen zur Wiener Moderne.

Den tänzerischen Blick ins Morgen wirft das Jungdamen- und Herrenkomitee unter der Leitung von **Veronika Baldassari** beim Tango „La Cumparsita“ von **Gerardo Matos Rodríguez** in einer Fassung von **Robert Stolz**. Die Eröffnung setzt sich mit dem Walzer „Rosen aus dem Süden“ von **Johann Strauss Sohn** in einer Bearbeitung von **Arnold Schönberg** fort, bevor Ballleiterin **Anna Karnitscher** mit den Worten „Alles Walzer!“ die Gäste des zweitgrößten Wiener Balls zum Tanz bittet.

Wiener Kaffeesiederball serviert schwungvolle Melange in der Hofburg Vienna

Die Mitternachtseinlage bestreiten die österreichische Soul-Göttin **Tini Kainrath**, die ein langjähriges Mitglied der Kaffeesiederfamilie ist, und der US-amerikanische Sänger, Performer und Songwriter **Percival Duke**. Kainrath realisierte zahlreiche Musikprojekte mit bekannten Größen wie **Joe Zawinul**, **Gloria Ganyor**, **Willi Resitarits**, **Allegre Correa**, **Karl Hodina**, **Harry Stojka**, **Karl Ratzner**, **Hubert von Goisern**, **Josef Hader**, **Alfred Dorfer**, **Erwin Steinhauer** oder **Lukas Resitarits**. Nach Stationen am Broadway trat Duke mit Stars wie **Alanis Morissette**, **Bryan Adams** und **Chaka Khan** sowie **Michael Jackson** auf. 2011 nahm er an der TV-Show „The Voice of Germany“ teil, womit er auch beim heimischen Publikum hohe Bekanntheit erlangte.

Elf Bands und Orchester bringen musikalische Vielfalt auf den Wiener Kaffeesiederball

Insgesamt elf Bands und Orchester werden am 18. Jänner 2018 für einen bunten Reigen an musikalischer Vielfalt sorgen: Die Gäste des Wiener Kaffeesiederballs können sich im Festsaal auf das Opernballorchester und das 2001 gegründete „Bernd Fröhlich Orchester mit Tini Kainrath“ freuen, das entspannte Tanzmusik mit hohem musikalischem Anspruch vereint. Das 13-köpfige Ensemble spielt Megahits der letzten Jahre in neuem, groovigen Ballroom-Sound. „The Coffee Club Band“ im Zeremoniensaal ist anregend und belebend wie ein starker Espresso. Zum Repertoire der zehnköpfigen internationalen Show- und Galaband gehören unter anderem Songs von „Earth, Wind & Fire“, **Tom Jones** und packende Filmmusiken. Im Metternichsaal unterhalten gleich zwei Bands: das Wiener Musikkollektiv „Sugar Daisy’s Hotclub“ bringt den Swing zurück auf das Tanzparkett, während der „Bossa Club“ unaufdringliche Unterhaltung mit Bossa, Lounge, Soul und Jazz garantiert und „feel good music“ mit Niveau bietet. „4 for Jazz & Carole Alston“, im Rittersaal, wartet mit Jazz-Standards, Evergreens, Operetten- und Musicalmelodien sowie Standardtänzen auf. „The Bad Powells“ im Hofburg Dachfoyer stehen für ein einzigartiges Show-Erlebnis mit

legendären Disco-und Soulhits der 1970er und 1980er Jahre, verrückte Bühnenoutfits und eine mitreißende Show.

Kulinarisch durch die Ballnacht

Die Ballgäste erwartet im Foyer eine Tortenschau mit Kunstwerken aus der Patisserie. In der Gardehalle sorgt die JACA Cafe Ape für einen stärkenden Schluck Kaffee, um Energien für die lange Ballnacht zu sammeln. Die Julius Meinl Lounge lädt zu Entspannung vom bunten Balltreiben in den Gartensaal. Traditionell wienerisch geht es beim Heurigen Schneider-Gössl im Schatzkammersaal zu.

Im Mezzanin lädt die Sparkling-Bar Am Platzl zu prickelnden Momenten, um die glanzvolle Ballnacht in bester Laune zu genießen. Prickelnd geht es an der Hausbrandt-Prosecco-Bar im Vorsaal weiter. Der etwas größere Hunger kann am großen Ballbuffet sowie der Austern-und Champagner-Bar in der Hofburg Galerie gestillt werden. Connaisseurs kommen im Wintergarten in der Cocktail-und Longdrink-Bar auf ihren Genuss.

Etwas deftigeren Genuss serviert die Gösser Lounge mit dem Radatz-Würstelstand im Entréezimmer. Im 1. Maria-Theresien-Appartement serviert café +co International ausgesuchte Kaffeespezialitäten und im 2. Maria-Theresien-Appartement dominiert italienisches Flair an der Campari-und Aperol-Bar. Die Hofburg Lounge ist der Longdrink-und Sparkling-Bar gewidmet.

Am Kugelfuß im Dachfoyer können sich Feinschmecker an der Champagner-und Austern-Bar stärken oder die Skylounge und Bierbar beziehungsweise die Römerquelle-und Keli-Bar am Panoramafenster genießen.

Restkarten für den 61. Wiener Kaffeesiederball sind noch erhältlich

Zahlreiche Wiener Cafés servieren in den letzten Tagen vor der wunderschönen Ballnacht in der Hofburg Vienna nicht nur erlesene Kaffeespezialitäten, sondern auch die letzten Ballkarten. Die letzte Chance auf eine unvergessliche Ballnacht gibt es unter anderem in den Kaffeehäusern Bräunerhof, Bocan's, Central,

Chattanooga, Diglas, Dreier, Eiles, Florianihof, Frauenhuber, Frömmel's, Goldegg, Hummel, Korb, Landtmann, Meinl am Graben, Ministerium, Mozart, Konditorei Oberlaa, Prückel, Schwarzenberg, Sperl, Strozzi, Weidinger, Weimar, Wolff und Zeiner.

Über den Klub der Wiener Kaffeehausbesitzer

Der Klub der Wiener Kaffeehausbesitzer ist ein Zusammenschluss der traditionellen und innovativen Kaffeehäuser Wiens. Das Hauptaugenmerk des Klubs der Wiener Kaffeehausbesitzer liegt auf der Förderung kultureller Projekte in den Kaffeehäusern. Zu den wichtigsten Aufgaben gehört darüber hinaus die Vertretung des Klubs und seiner Mitglieder gegenüber Medien, Verwaltung und Interessenten aus der Wirtschaft. Die Schaffung eines Netzwerkes und die Förderung des Erfahrungsaustausches, sowie die gegenseitige Unterstützung in Notsituationen gehören ebenfalls zu den Fundamenten des Klubs. Durch Weiterbildungsveranstaltungen und Exkursionen soll das allgemeine Niveau erhalten und gesteigert werden. Mit dem traditionsreichen Ball der Wiener Kaffeesieder veranstaltet der Klub einen der glanzvollsten Bälle Wiens, der 2018 bereits zum 61. Mal stattfinden wird. Weitere Informationen auf <http://www.kaffeesieder.at> und <http://www.kaffeesiederball.at>.

61. Wiener Kaffeesiederball

Datum: Donnerstag, 18. Jänner 2018

Uhrzeit: 19.30 Uhr (Saalöffnung)

Eintritt: 150 Euro

Ort: Hofburg Vienna

Adresse: 1010 Wien, Heldenplatz

Lageplan: <https://goo.gl/maps/UJKnzhtCJwm> Website: <http://www.kaffeesiederball.at>

+++ AKKREDITIERUNG +++

Bitte richten Sie Ihre Akkreditierungsanfrage unter Angabe des Mediums, Ressorts und der beabsichtigten Publikation per E-Mail an akhaelss@leisure.at. Bitte beachten Sie die begrenzte Anzahl des Kartenkontingents für Medienverteter. Akkreditierungen werden

schriftlich bestätigt.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> . (Schluss)